

PR-3

Gegenstand: TOP 4: Nachwahlen zum Parteirat

BEWERBUNG GABI FRENZER-WOLF

Liebe Freundinnen und Freunde,

mit Herz und Kopf bewerbe ich mich als Basismitglied für den Parteirat von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Baden-Württemberg.

Einige kennen mich bereits aus meinem Engagement als Sprecherin des OV Leonberg, aus der LAG Frauenpolitik, dem Bundesfrauenrat oder als Kommunala im Kreistag Böblingen. Andere kennen mich aus meiner hauptamtlichen Gewerkschaftstätigkeit im Rechtsschutz, als Landesfrauensekretärin in ver.di und seit gut drei Jahren nun als stellvertretende Landesvorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbunds Baden-Württemberg.

GRÜN bewegt mich schon lange. Politisch sozialisiert wurde ich als Schülerin in der Auseinandersetzung um die Atomkraftwerke in Wyhl und Fessenheim in meiner Heimatregion Dreiländereck. Seither bin ich überzeugt, dass der Erhalt unserer Lebensgrundlagen an erster Stelle der politischen Agenda stehen muss. Das andere Thema, das mich an- und umtreibt, ist Gerechtigkeit. Das hat mich bewogen Juristin zu werden, mich gegen Benachteiligungen jeder Art einzusetzen und es hat mich zur Gewerkschaftsbewegung geführt, denn alleine kannst du nichts bewegen.

Ehrenamtlich politisch aktiv wurde ich – wie viele Frauen – als unsere Töchter „aus dem Größten heraus“ waren und neben dem Beruf wieder etwas Raum zu gewinnen war. In meiner Wahlheimat Leonberg habe ich die Grün-alternative Bürgerliste bei mehreren Wahlkämpfen unterstützt und jedes Mal bedauert, dass in den Kommunalwahlkämpfen gewonnene Unterstützer*innen immer wieder in alle Winde zerstreut wurden. Deshalb bin ich als Kandidatin für den Kreistag 2009 endlich Parteimitglied geworden und habe es mir als Sprecherin des OV zur Aufgabe gemacht, dass bei den nächsten Wahlen ein GRÜNE Liste antritt. Dass das 2014 gelungen ist, freut mich sehr.

Meine GRÜNEN Ämter habe ich zurückgefahren, nachdem ich eine gewerkschaftliche Führungsfunktion übernommen habe. Es war klar, dass mich die neue Aufgabe zeitlich und auch inhaltlich stark fordern würde. Neben die Frauen- und Gleichstellungspolitik,



Geburtsdatum:
30.07.1963

Kreisverband:
Böblingen

Dienstleistungspolitik und Daseinsvorsorge, für die mein Herz schon lange schlägt, traten nun auch andere Politikfelder, insbesondere Migration, Bildung, Ausbildung, Hochschulen, Handwerk und Medien.

Wir GRÜNE haben immer großen Wert auf Vielfalt gelegt und ich möchte dem GRÜNEN Mosaik mit meiner Perspektive gerne eine weitere Facette hinzufügen. Es reizt mich, meine politische Erfahrung wieder für die Partei einzusetzen. Natürlich habe ich mich auch gefragt, ob das mit meiner hauptamtlichen Funktion zusammenpasst. Wenn ich für die im DGB verbundenen Gewerkschaften spreche, dann ist klar, dass ich diese Positionen vertrete. So habe ich mein ganzes Berufsleben denen eine Stimme gegeben, die sie brauchten. Im Parteirat wäre ich in einer anderen Rolle und hätte einen anderen Hut auf: Meinen. Ich bin GRÜNE, Kämpferin für Gleichstellung nicht nur für Frauen und Gewerkschafterin mit Herzblut.

Wenn ihr mich so in den Parteirat senden wollt, würde ich mich freuen.

Herzlich, Gabi

Biografie

Über mich

- Gabi Frenzer-Wolf, Rutesheimer Str. 28, 71229 Leonberg, frenzer-wolf@t-online.de, verheiratet, zwei Töchter
- Aufgewachsen in der Ortenau zwischen Wald, Reben und Ried. Erstes Abitur in der Familie, Jurastudium in Freiburg, Referendariat in Karlsruhe, Rechtsanwältin in Karlsruhe und kurzes Zwischenspiel als Juristin bei den Technischen Werken Stuttgart. Seit 1994 mit einer Elternzeitunterbrechung Rechtsschutzarbeit bei DAG/ver.di in Stuttgart, seit 2008 gewerkschaftspolitische Arbeit als Landessekretärin für Frauen- und Gleichstellungspolitik. 2013 Wechsel zum DGB als stellvertretende Landesvorsitzende Baden-Württemberg.

Politische Funktionen

- 2009-2014 Kreistag Böblingen (seit 2011 stellvertretende Fraktionsvorsitzende)
- 2011-2013 Sprecherin Ortsverein Leonberg, Bündnis 90/ Die Grünen
- 2011-heute Ersatzdelegierte LAG FrauenPolitik
- 2013-2015 Basisdelegierte im Bundesfrauenrat Bündnis 90/Die Grünen

Weitere Funktionen:

- Alternierende Vorsitzende der Vertreterversammlung Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Rundfunkrätin des SWR

Mitglied:

- ver.di, Frauenzentrum Leonberg e.V., Bündnis 90/Die Grünen seit 2009, Kommunalpolitische Vereinigung Grün-Alternative Räte (GAR), Mach meinen Kumpel nicht an!
– für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus e.V.